



SEELSORGEEINHEIT
HOCKENHEIM | LUSSHEIM | REILINGEN

PFARRBLATT *Nr. 1*

*28. Januar bis
26. Februar 2023*



„Zwischen Schiffbruch und Aufbruch“

Apq 27,13-38



Liebe Geschwister,



der Bibelsonntag erzählt uns eine Episode aus der Apostelgeschichte.

Paulus ist auf einem Schiff unterwegs, als plötzlich ein Sturm aufkommt und das Schiff und alle darauf in Gefahr laufen, Schiffbruch zu begehen.

Über Tage hinweg tobt der Sturm und die Besatzung wird immer mutloser, aus Angst hören sie auf zu Essen. Da steht Paulus auf und spricht den Menschen an Bord Gottes Schutz zu. Alles, was sie tun müssen, ist fest auf Gott zu vertrauen und auf dem Schiff zu bleiben, so dass sie gerettet werden.

Ich kann nur erahnen, wie schwer es den Beteiligten gefallen sein muss, Paulus zu glauben, was er von Gott zugesagt bekommen hat und allzu verständlich ist der Gedanke der Schiffsleute, die Flucht mit den Beibooten zu riskieren – auch wenn diese dem Sturm nur noch gnadenloser ausgesetzt wären.

Im größten Chaos zeigt Gott, dass sein Name weiter hält, was er verspricht. Er ist da und begleitet hindurch. Wenn wir auf ihn vertrauen und uns an ihm festhalten, können wir Kraft und Mut erhalten, die Krisen unseres Lebens durchzustehen und mehr noch, einen neuen Aufbruch heraus zu wagen.

Die Situation wird sich nicht sofort ändern und uns auch weiterhin nicht leicht fallen – aber das Wissen, nicht allein zu sein kann uns durchtragen.

Zwischen Aufbruch und Schiffbruch begegnet uns Gott, ist an unserer Seite, begleitet uns. Mit dieser Zusage dürfen wir die Zukunft wagen.

Ihre Daniela Gut



Samstag, den 28. Januar

Heiliger Thomas von Aquin

18.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier
für Josef und Elisabeth Krämer, Kinder und alle Angehörigen

Sonntag, den 29. Januar

Ev.: Mt 5,1-12a

09.00 Uhr: St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier
10.30 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier

Montag, den 30. Januar

Dienstag, den 31. Januar

Heiliger Johannes Bosco

Mittwoch, den 01. Februar

09.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
für Georg Riese und Angehörige, für Julia Wagner, Familie
Pisch und Angehörige, für Else Giehl
19.00 Uhr: Wendelinushaus Reilingen Friedensgebet

Donnerstag, den 02. Februar

Darstellung des Herrn

09.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier mit
Kerzensegnung

Freitag, den 03. Februar

Heiliger Blasius

19.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier mit Spendung des
Blasiussegens



Samstag, den 04. Februar

Heiliger Rabanus Maurus

18.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
für Melitta und Ludwig Schmeckenbecher, Inge und Bruno
und verstorbene Angehörige
für Hildegard und Karl Ulrich und verstorbene Angehörige
für Johannes, Konrad und Anna Depperschmidt

Sonntag, den 05. Februar

Ev.: Mt 5, 13-16

09.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier
10.30 Uhr: St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier
12.00 Uhr: St. Joh. Nepomuk Altlußheim Tauffeier

Montag, den 06. Februar

Heiliger Paul Miki und Gefährten

Dienstag, den 07. Februar

Mittwoch, den 08. Februar

Heiliger Hieronymus Ämiliani

09.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier

Donnerstag, den 09. Februar

09.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier

Freitag, den 10. Februar

Heilige Scholastika

19.00 Uhr: St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier



Samstag, den 11. Februar

Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes

18.00 Uhr: St. Nikolaus Neulußheim Eucharistiefeier

Sonntag, den 12. Februar

Ev.: Mt 5,17-37

09.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
10.30 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier mit
Tauerinnerung der
Erstkommunionkinder

Montag, den 13. Februar

Heiliger Cyrill und Heiliger Methodius

19.00 Uhr: Gemeindezentrum Hockenheim Atempause für die Seele

Dienstag, den 14. Februar

Heiliger Cyrill

19.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Segensgottesdienst für Frisch-
und Langzeitverliebte

Mittwoch, den 15. Februar

09.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
19.00 Uhr: Wendelinushaus Reilingen Friedensgebet

Donnerstag, den 16. Februar

09.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier

Freitag, den 17. Februar

Heilige Sieben Gründer des Servitenordens

19.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier



Samstag, den 18. Februar

Mariengedächtnis am Samstag

18.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier
für Erich Niedermayer und verstorbene Angehörige
für Berta und Fritz Zacheus und verstorbene Kinder Sigrid
und Klaus

Sonntag, den 19. Februar

Ev.: Mt 5,38-48

09.00 Uhr: St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier
10.30 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier

Montag, den 20. Februar

Rosenmontag

Dienstag, den 21. Februar

Heiliger Petrus Damiani

Mittwoch, den 22. Februar

Aschermittwoch

17.30 - 19.30 Uhr: St. Nikolaus Neulußheim Ash to go
Kommen Sie wann es Ihnen passt
19.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier mit Austeilung
des Aschekreuzes
19.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Aschermittwoch mit Kindern

Donnerstag, den 23. Februar

09.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier



Freitag, den 24. Februar

Heiliger Matthias

19.00 Uhr: St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier

Samstag, den 25. Februar

18.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Eucharistiefeier
für Margarete und Peter Benz und verstorbene Angehörige
für die lebenden und verstorbenen Mitglieder beider Konfes-
sionen des Freundeskreises Hockenheim-Commercy

Sonntag, den 26. Februar

Ev.: Mt 4,1-11

09.00 Uhr: St. Wendelin Reilingen Eucharistiefeier
10.30 Uhr: St. Joh. Nepomuk Altlußheim Eucharistiefeier
18.00 Uhr: St. Georg Hockenheim Fastenzeitandacht

Regelmäßige Rosenkranzgebete



Hockenheim	täglich 17 ³⁰ Uhr	freitags 18 ³⁰ Uhr
Reilingen	dienstags 17 ⁰⁰ Uhr	donnerstags 08 ²⁰ Uhr

Hockenheim:

Am Tag vor einer Beisetzung werden in Hockenheim für die Verstorbenen zwei Gesätze vom Rosenkranz gebetet. Dazu wird herzlich eingeladen.



Aus unserer Gemeinschaft verstorben sind



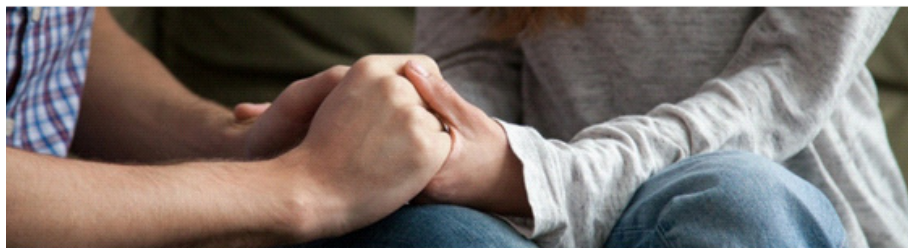
aus Hockenheim

Manfred Reinhard, 82 Jahre
Gerhard Götzmann, 70 Jahre
Elisabeth Franke, 87 Jahre
Elisabeth Riehl, 88 Jahre
Luzie Bertram, 88 Jahre
Erwin Thomé, 75 Jahre
Bruno Schwab, 85 Jahre
Gerda Brandenburger, 90 Jahre
Manfred Kleber, 88 Jahre
Johanna Herr, 89 Jahre
Ilse Albert, 81 Jahre
Adelheid, Plink, 86 Jahre
Werner Heim, 75 Jahre
Elisabetha Seiler, 96 Jahre

aus Altlußheim

Jurij Gretz, 50 Jahre
Edith Krumpé, 93 Jahre

Trauercafé



Am Montag, den 06. Februar lade ich Sie herzlich ins Wendelinushaus nach Reilingen ein. Von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr wollen wir uns Zeit nehmen, um im geschützten Raum einer Gruppe von Menschen mit ähnlichen Erfahrungen Gedanken auszutauschen und einander zu begegnen.

Anmeldung ist nicht notwendig.

Thorsten Gut, Gemeindeferent



LASST EUCH SELBST ALS
LEBENDIGE STEINE IN DAS HAUS EINFÜGEN,
DAS VON GOTT ERBAUT WIRD
UND VON SEINEM GEIST ERFÜLLT IST.

1 PETR 2,5

Wir denken in Dankbarkeit

an

Erwin Thomé
Johanna Herr
Edith Krumpe

Mit ihrem gelebten Glauben, ihrem
Dasein und ihrem Einsatz für die
Gemeinde haben sie der Kirche ein
Gesicht gegeben.

Mögen Sie nun schauen,
was sie geglaubt haben
und leben in Gottes Frieden.



SEGENSFEIER
FÜR FRISCH- UND
LANGZEITVERLIEBTE

Herzliche Einladung
an alle die sich lieben
und in ihrer Liebe segnen
lassen möchten

Dienstag, den 14. Februar 2023

19.00 Uhr

St. Georg, Hockenheim



Erstkommunion 2023



Eröffnungsgottesdienst, die ersten Gruppentreffen, ein Leseabend Adventsandenken...da ist im Dezember schon sehr viel passiert auf unserem Weg zur Erstkommunion.

Aber auch im Januar und Februar steht so einiges für unsere 75 Erstkommunionkinder an: Wir stellen uns der Frage: „Wer ist

Gott?“ und suchen mit Samuel die leisen Tönen in der Bibel.

Wir feiern am 12. Februar einen Taferinnerungsgottesdienst und fahren vom 03.-05.02.2023 und 03.-05.03.2023 in die Magdalenenkirche nach Beilstein zu zwei tierisch guten Bibelwochenenden. Ich freue mich auf die zweite Etappe unserer gemeinsamen Zeit...

Thorsten Gut, Gemeindeferent

Informationen zu den Umbaumaßnahmen rund um Pfarrbüro und St. Christophorus

Voraussichtlich im Februar beginnen die brandschutztechnischen Umbaumaßnahmen in unserem Hockenheimer Gemeindehaus. Im Zuge der Arbeiten kann es immer wieder vorkommen, dass bestimmte Räume kurzzeitig nicht genutzt werden können. Wir versuchen, alle, die betroffen sind, rechtzeitig zu informieren, um eine andere Raumlösung zu finden.

Redaktionsschluss für Pfarrblatt Nr. 2

Freitag,
10. Februar 15.00 Uhr

Das Pfarrblatt gilt vom 25. Februar - 02. April



DANKE!

20 * C+M+B+23

DIE STERNSINGERAKTION 2023 IST
ABGESCHLOSSEN,
DIE HÄUSER UND WOHNUNGEN SIND GESEGNET
UND DIE SPENDEN GEZÄHLT.
IN UNSERER SEELSORGEEINHEIT SIND BIS MITTE
JANUAR

26.848,25 €

ZUSAMMENGEKOMMEN,
MIT DENEN KINDERN IN NOT
WELTWEIT GEHOLFEN WIRD.

WIR DANKEN ALLEN STERNSINGERN, DEN
EHRENAMTLICHEN HELFERINNEN UND HELFERN, DEN
BEGLEITERINNEN UND BEGLEITERN
UND NATÜRLICH AUCH DEN SPENDERN VON HERZEN!



E-Learning "Die Welt ist bunt. Gott sei Dank!" - Vielfalt in der Kirche entdecken und leben

Was ist eigentlich Diversität? Was hat Diversität mit Vorurteilen zu tun? Wie können wir sensibel werden für Diskriminierung? Was können wir tun, damit alle teilhaben können? Wie können Seelsorge und Kirche diskriminierungskritischer, vorurteilsbewusster und damit gerechter werden?



Diesen Fragen widmet sich das neue und erste E-Learning zum Thema Diversität und Kirche.

Ab sofort steht das E-Learning zum Thema Diversität unter www.ebfr.de/diversitaet Interessierten kostenfrei zur Verfügung. Die Nutzer*innen benötigen einen Computer, Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät mit Audioausgabe.

Ein multiperspektivisches Team der Abteilung Erwachsenenpastoral im Erzbischöflichen Seelsorgeamt Freiburg und externe Expert*innen haben das erste digitale Fortbildungsangebot zum Thema Vielfalt in der Kirche ausgearbeitet und erprobt. Diversitätsbewusstes Handeln in der katholischen Kirche ist anspruchsvoll, aber jede Veränderung beginnt mit einem ersten Schritt. Das E-Learning kann ein guter Anfang sein, sich selbst, das eigene Wirken und das gesellschaftliche und kirchliche Umfeld sensibler wahrzunehmen und für alle gerechter zu gestalten. Mit kurzen Filmsequenzen, anregenden Fragen und Übungen ist es möglich, auf kurzweilige Art im Bereich Diversität fit zu werden. Weiterführende Links und Materialien helfen bei der praktischen Umsetzung.

Bibelteilen in Hockenheim



Die Gruppe Bibelteilen trifft sich am Montag, den 06. Februar, um 20.00 Uhr im Gemeindezentrum Hockenheim.

Thorsten Gut, Gemeindeferent



kfd

Die Katholische Frauengemeinschaft Hockenheim lädt zur Frauenfasnacht light ein

Mittwoch, 15. Februar, 19.31 Uhr

Nach zwei narrenfreien Jahren wird endlich wieder ausgelassen gefeiert, gelacht, geschunkelt und getanzt! Die beliebte Frauenfasnacht startet am Mittwoch, den 15. Februar um 19.31 Uhr. Einlass ist ab 18.31 Uhr im Gemeindezentrum St. Christophorus. Tickets sind zu je 8 € (Barzahlung) bei der Buchhandlung Gansler in der Rathausstr. 2 oder bei Birgit Schrank, Tel. 06205-14607, erhältlich.



Kolpingfamilie Hockenheim

Abendandacht, Montag, 13. Februar um 19.00 Uhr



Die Kolpingfamilie Hockenheim bietet allen Interessierten eine „Atempause für die Seele“ an. Der nächste Termin der Abendandacht ist Montag, der 13. Februar um 19 Uhr. Die Andacht findet im 2. OG im Raum 4 des Gemeindezentrum St. Christophorus statt.

Im Anschluss ist Gelegenheit für ein gemütliches Beisammensein.

Gruppe "ab 50 aktiv"



Am Mittwoch, den 8. Februar laden wir um 15 Uhr ins Gemeindezentrum St. Christophorus ein. Frau Sieglinde Rieder wird in einem Power Point Vortrag Anna Dostojewskaja vorstellen. Sie war zunächst Stenografin bei Dostojewski, dann seine 2. Ehefrau, Mutter von 4 gemeinsamen Kindern, Geschäftsfrau und Herausgeberin seiner Werke.

Wenn Sie diese interessante Frau kennenlernen wollen, sind Sie herzlich eingeladen.

Hermengilde Renz



Sternsingeraktion Hockenheim

In der ersten Januarwoche zogen etwa 30 Jungen und Mädchen im Alter von 5 bis 17 Jahren durch die Straßen, um den Menschen in unserer Gemeinde den Segen für das neue Jahr zu bringen. Die viertägige Aktion begann mit dem Einkleiden und dem Einüben der Lieder und Sprüche. Nach der Aussendungsfeier, die von unserer Gemeindeferentin Daniela Gut gestaltet wurde, wurden die ersten Familien besucht. In den folgenden Tagen waren die Kinder mit viel Freude und Eifer unterwegs, um Spenden zu sammeln und Segen zu bringen. Neben den angemeldeten Familien wurden auch das Rathaus, das Altenheim und verschiedene Pflegeeinrichtungen besucht. Der gemeinsame Abschluss fand dann am Freitag mit der Teilnahme am Gottesdienst statt.

Insgesamt konnten so in Hockenheim 10.387,83 Euro an Spenden gesammelt werden.

Wir möchten noch einmal herzlich Danke sagen: allen Mädchen und Jungen, die so unermüdlich unterwegs waren und auch allen HelferInnen und Eltern, die beispielweise durch Fahrdienste, das Begleiten von Gruppen, Waschen der Gewänder und Pizzabacken die Aktion unterstützt haben.

Laura Bukowac, Luisa Bukowac, Nadja Offenloch





Einfühlsame "Bilder der Weihnacht" mit Clemens Bittlinger

Rückblick Konzert

Es war eine besondere Stimmung die am Donnerstagabend in der katholischen Kirche lag. Gerade so, wie sie vielleicht auch vor über 2000 Jahren unzählige Menschen gespürt hatten. Aufregung, Neugierde, Freude auf Neues und auf das was kommen wird. Das ganze jedoch von einer wundervollen Ruhe umhüllt, die es den Besuchern möglich machte, den Konzertabend des katholischen Bildungswerkes mit den „Bildern der Weihnacht“ ganz tief auf sich wirken zu lassen.

„Dies alles ist geschehen, damit dass erfüllt würde, was Gott durch den Propheten vor langer Zeit gesagt hat“. Mit diesen Worten durchschritt der gekannte Pfarrer und Liedermacher Clemens Bittlinger zu Beginn den Mittelgang der dunklen Kirche. Mit ihm zog das Licht in diese ein, welches dann auch den Altarraum beleuchtete, in dem seine Freunde und Musiker begannen eine wunderschöne Melodie zu spielen. Dies alles war jedoch kein Weihnachtskonzert wie man es normalerweise kennt. Es war ein Konzert, das von Bildern und Lebendigkeit geprägt war. Das Maria und Josef, das Licht und die Sterne, die Tiere und den Stall, die Hirten und auch Herodes lebendig machte und zu Wort kommen ließ. Zwischen den Liedern, sprachen all diese Figuren von ihren Gefühlen, Ängsten und Freuden, die sie wohl zu der Zeit erlebt hatten, als Gott uns seinen Sohn als Kind geschenkt hatte. Maria erzählte, wie eine leuchtende Gestalt in ihre Kammer kam und verkündete, dass sie jungfräulich ein Kind gebären würde und was sie dabei empfand. „Mir blieb die Luft weg und ich hatte Angst. Um mich, um das Kind, um Josef, um meine Familie und die Zukunft und sogar Angst davor gesteinigt zu werden“. Lara Herrmann, die die Zuhörer nicht nur mit ihrer wunderbaren Gesangsstimme begeisterte, schlüpfte zusätzlich in die Rolle der Maria





und weiteren Darstellern der Weihnachtsgeschichte und legte passend zu den Texten auch die entsprechenden Stimmungen und Emotionen in ihre Sprachstimme. Auch Clemens Bittlinger übernahm neben seinem Gitarrenspiel und den tiefgehenden Liedern, zu denen die Texte eingeblendet wurden und zum Mitsingen einluden, auch zahlreiche Sprachpassagen. Er machte deutlich, dass je fetter, je punkvoller und reicher das Weihnachtsfest gestaltet wird, es eigentlich umso ärmer sei. Bei alledem legte Bittlinger aber ab und an auch eine köstliche Portion Humor hinein. So bezeichnete er zum Beispiel den „Tanz der Hirten“, bei dem alle Aufstehen und mittanzen durften, als die Hymne der katholischen Kirchen. Da diese im Moment nur spärlich beheizt werden fand er den Text zum Tanz „Dann rücken wir zusammen“ sehr passend. Jedoch viel ihm auf, dass es in der Reilinger Kirche deutlich wärmer war, als bei vielen seiner anderen Konzerte. Unterstrichen wurden der Gesang von Clemens Bittlinger und Lara Herrmann auch von den Irish- Volk- Klängen von Jean- Pierre Rudolph, durch verschiedene Flöten, Gitarren und einer Geige, durch David Plüss am Akkordeon und Keyboard und von Helmut Kandert an den Percussions. David Kandert, sorgte für das stimmungsvolle Licht und einen guten Sound, der die wundervollen Klänge durch die gut gefüllte Kirche trug. Belohnt wurden die hervorragenden Leistungen der Künstler und der beeindruckende Abend mit einem kaum endenden Applaus der Zuhörer. Anne Assmann vom katholischen Bildungswerk, dankte Clemens Bittlinger und seinen Freunden für diesen schönen vorweihnachtlichen Abend und freute sich sehr, dass das einfühlsame Konzert, das bereits zweimal durch Corona verschoben werden musste, nun beim dritten Mal stattfinden konnte. Dies war natürlich eine Zugabe wert, die den Gästen das Lied „Amazing Grace“ und eine kleine Lesung aus Bittlingers Buch „Beflügelt und behütet“ schenkte. Dazu gab es noch das passende Lied „Dann nimm mich auf“ und der wundervolle Segen „Sei behütet“, den Bittlinger neben den Menschen in der Kirche auch den Menschen die im Krieg leben schenkte, damit diese bald wieder in Frieden leben können. Dazu setzte er die Worte „Bleibt gesund und behütet“ an seinen Abschied. Nach dem Konzert schrieb der Pfarrer und Liedermacher noch zahlreiche Widmungen in Bücher und CD's und freute sich über einen echten Reilinger Käsekuchen des Bürgermeisters. So ging ein beeindruckender Abend zu Ende der den Menschen Hoffnung auf Neues und Gutes gibt. K.D.



Termine im Wendelinushaus

Mo 30.01.
17.00 Uhr Stunde des Buches

Di 31.01.
19.00 Uhr Frauengymnastik
19.00 Uhr Kirchenchorprobe

Do 02.02.
18.00 Uhr Bibelkreis

Di 07.02.
19.00 Uhr Frauengymnastik
19.00 Uhr Kirchenchorprobe

Do 09.02.
18.30 Uhr Abendmeditation

Di 14.02.
14.00 Uhr Seniorennachmittag
19.00 Uhr Frauengymnastik
19.00 Uhr Kirchenchorprobe

Di 21.02.
19.00 Uhr Frauengymnastik
19.00 Uhr Kirchenchorprobe

FORUM älterwerden: Seniorenfasching

Zu einem Seniorenfasching lädt das FORUM älterwerden am Dienstag, 14. Februar um 14.00 Uhr im Wendelinushaus ein.

Herzlich willkommen zu einem närrischen Nachmittag.

Das Team vom FORUM älterwerden



Einladung zum Friedensgebet im Februar 2023

1.2.2023 und 15.2.2023
um 19.00 Uhr
im Wendelinushaus
in Reilingen

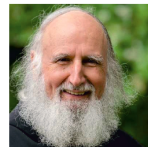
Vorankündigung

Auch dieses Jahr haben wir interessante Themen.

Termine für dieses Jahr

24. März **Polizei Marvin Axtmann**, Hockenheim
16 Uhr „Enkeltrick und andere Fallen“
Wendelinushaus

14. Juni **Pater Anselm Grün OSB**
19 Uhr „Verstehen statt Verurteilen“
Kirche St. Wendelin
mit Anmeldung



14. Juli **Sr. Philippa Rath OSB**
19 Uhr „Synodaler Weg“
Wendelinushaus
mit Anmeldung



**Das Kath. Bildungswerk
freut sich auf Ihr Kommen.**

b
BILDUNGSWERK
REILINGEN



Sternsinger aus Reilingen sammeln über 4.700 Euro für benachteiligte Kinder

Zwei Tage lang waren 18 Mädchen und Jungen als Königinnen und Könige verkleidet in Reilingen im Einsatz für benachteiligte Kinder in aller Welt. Viele Male hatten sie unter dem Leitwort „Kinder stärken, Kinder schützen“ ihr Sternsinger-Lied gesungen, einen Segensspruch aufgesagt und den Segen „20*C+M+B+23“, Christus Mansionem Benedicat, Christus segne dieses Haus, zu den Menschen gebracht. „Die Leute haben sich voll über unseren Besuch gefreut“ berichteten die Kinder am Ende des Tages. „Manche haben sogar Tränen in den Augen gehabt und gesagt, dass es ohne uns Sternsinger kein guter Start ins neue

Jahr wäre.“ Damit den Sternsingern die Kraft nicht ausging wurden sie von engagierten Jugendlichen und Eltern begleitet. Zum Erfolg der Aktion haben auch diejenigen Eltern beigetragen, die für alle Beteiligten an jedem der beiden Tage ein leckeres Essen zauberten und alle, die sich an der Gewänder-Waschaktion beteiligten. Für das wahrhaft königliche Aussehen sorgten im Vorfeld unsere beiden treuen Näherinnen Elke Herwig und Christel Treutlein. Firma Dagenbach unterstützte die Aktion weiterhin mit neuen goldenen Sternen, die die kleinen und großen Könige stolz vor sich her trugen. Rudi Krist begleitete unsere Aktion wieder mit seiner Kamera und hat unzählige schöne Momente für uns auf Fotos festgehalten. All diesen Menschen sagen wir ganz herzlich DANKESCHÖN! Wir bedanken uns auch bei allen, die die Sternsinger freundlich aufnahmen und bei allen Spendern! Und hier noch ein paar Zahlen: Bundesweit beteiligen sich jedes Jahr Kinder und Jugendliche an der Aktion Dreikönigssingen, die weltweit größte Solidaritätsaktion, bei der sich Kinder für Kinder engagieren. Rund 1,27 Milliarden Euro sammelten die Sternsinger seit dem Aktionsstart 1959, mehr als 77.400 Projektmaßnahmen wurden in dieser Zeit unterstützt.

Anita Schirmer





Die Zeit, Gott zu suchen, ist das Leben
die Zeit, Gott zu finden, ist der Tod
die Zeit, Gott zu besitzen, ist die Ewigkeit.

Franz von Sales

Zum Tod von Edith Krumpe

Der Kirchenchor Lussheim nimmt Abschied von Edith Krumpe aus Altlussheim, die Anfang Januar wenige Wochen vor ihrem 94. Geburtstag verstorben ist. Als Gründungsmitglied gehörte sie seit 1974 unserer Chorgemeinschaft an und sang in der Alt-Stimme. Ab 2001 unterstützte sie uns als passives Mitglied und verfolgte unsere Chorarbeit weiter mit großem Interesse.

Noch am Zweiten Weihnachtsfeiertag war sie in die Altlussheimer Kirche gekommen, um den Festgottesdienst mitzufeiern. Diese letzte Begegnung mit ihr bleibt ebenso eindrücklich wie unser Besuch anlässlich ihres 90. Geburtstages.

Zu erinnern ist auch an Edith Krumpes jahrelangen Dienst als Mesnerin in der Kirche in Altlussheim und ihr Engagement, Jugendliche auf das Sakrament der Firmung vorzubereiten.

In Gesprächen mit ihr war immer der starke Glaube spürbar und besonders die Hoffnung, dass Gott den Tod in neues Leben verwandelt. Wir behalten Edith in dankbarer Erinnerung. Unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Anette Philipp für den Kirchenchor



Katholischer Kirchenchor Lussheim

Unter Leitung von Chorleiter Arno Nützel haben wir die Probenarbeit wieder aufgenommen und treffen uns mittwochs zur Probe um 19.15 Uhr im Pfarrsaal Altlussheim.

Neue Sängerinnen und Sänger sind bei uns willkommen. Vorsingen muss niemand! Auf dem Probenplan der nächsten Wochen stehen die Lieder für die Begleitung des Weltgebetstages der Frauen in Neulussheim (Freitag, 3. März, Gemeindesaal der Evangelischen Gemeinde) und Lieder für Karfreitag und Ostern.

Sternsingeraktion in Neulussheim

Drei Tage lang zog die Dreikönigsschar singend und segnend durch Neulussheim, besuchte auch die Neulussheimer Gemeindeverwaltung, zahlreiche Geschäfte, sowie das Seniorenzentrum Haus Edelberg. „Christus segne dieses Haus und alle, die da gehen ein und aus. Amen.“ – diesen Segenszuspruch im Jahr 2023 wieder persönlich zu bekommen, war für die Menschen spürbar ein besonderes Geschenk. Oft hörten die Könige, dass sie während der Pandemie sehr vermisst wurden und sie bereits sehnsüchtig erwartet wurden. So traf die Dreikönigsschar überall auf weit geöffnete Türen und Herzen und wurde für ihren Besuch mit Spenden und süßen Schätzen überreich beschenkt. Am 6. Januar feierten sie gemeinsam mit den Altlussheimer Königen einen Dreikönigsgottesdienst mit unserem Gemeindeferent Thorsten Gut. Feierlich zogen die vielen Sternsinger in die Kirche ein und gestalteten die Feier aktiv mit, die inhaltlich an dem diesjährigen Motto der Aktion ausgerichtet war, dem Kinderschutz.

Die Sternsingerkinder und ihre Begleiter bedanken sich recht herzlich für die liebevollen Empfänge und die zahlreichen Spenden. Obwohl sie nach den drei Tagen auch ein wenig erschöpft waren, stellten sie mit Freude fest, dass sie durch ihren Dienst selbst in ihrem Herzen sehr reich vom Christkind beschenkt wurden



Als Sternsinger waren in Neulusheim unterwegs: Jonathan, Marlene, Nala, Philipp, Svenja, Tarja, Valerie; begleitet wurden sie von Erwin Lang, Raffael Weidler und Diana Staiger.





25 Jahre ökumenische Kinderkirche Altlußheim startet mit der 65. Sternsingeraktion

Am 2. Januar zogen nach einem feierlichen Aussendungsgottesdienst 21 Kinder und Jugendliche in 5 Sternsingergruppen mit ihren Begleitern frisch motiviert durch die Straßen Altlußheims um den Menschen den Segen zu bringen.

Um 13 Uhr gab es Mittagessen in der Sternsingerzentrale im Frommelhaus, wo bereits Frau Christl Ziegler mit frisch zubereiteter Kartoffelsuppe und Würstchen auf die hungrige Schar wartete. Gestärkt mit neuer Kraft für den Nachmittag schafften alle ihr Tagesziel.

Am 3. Januar stand nach dem Morgenkreis mit Einsingen der Besuch des Bürgermeisters Uwe Grepfels an, der uns bereits im Rathaus erwartete.

Mit Altlußheimer Schokolade und einer großzügigen Spende gings weiter in den Ortskern um den Menschen den Segen zu bringen. Olga Veselka und Tanja Fluhrer hatten sich bereit erklärt an diesem Tag Spagetti mit Tomatensoße zu kochen. Am Nachmittag zogen dann die Gruppen weiter und um 16 Uhr gab es den Tagesabschluss aller Sternsinger in der Seniorenvilla. Am Mittwoch, dem 4. Januar gings in den Altreuth und ins Industriegebiet. Um 13 Uhr hatten wir Besuch von unserem neuen Pfarrer Christian Müller, der unserer Einladung zum Mittagessen gefolgt ist. Bei Schupfnudeln mit Sauerkraut und Apfelmus, welches von Julia Oberst gekocht wurde hatten die Anwesenden Gelegenheit bei Gesprächen sich kennenzulernen.

Am Donnerstag, dem 5. Januar ging es mit 6 Gruppen ins Blautannenviertel und den Hockenheimer Flur. An diesem Tag gab es Schnitzel mit Pommes in der Blautanne und als Überraschungsgast kam der Diakon Jascha Richter von der evangelischen Kirchengemeinde zu Besuch, den die meisten Kinder aus der Schule vom Religionsunterricht kannten. Nach der Pause wurde das Hotel Blautanne gesegnet und die restlichen Häuser des Bezirks besucht.



Der Höhepunkt war der 6. Januar und da dies auch in Baden Württemberg ein gesetzlicher Feiertag ist, hieß es früh aufzustehen und um 9 Uhr feierlich mit den Neulußheimer Sternsinger in die Kirche einzuziehen. Im Gottesdienst, der von Gemeindeferent Thorsten Gut geleitet wurde, stellten die Kinder das Thema Kinderrechte anhand von Sternen vor, um die Wichtigkeit des Mottos in den Fokus zu stellen. Auch Kyrie und Fürbitten waren in Kinderhand. Im Anschluss wurde der Segen 20*C+M+B+23 an der Kirchenpforte erneuert und weiter ging es mit 5 Gruppen durch die Siedlung. Das Mittagessen wurde von Yeliz Schweizer gekocht und frisch gestärkt ging weiter bis die Häuser der kompletten Siedlung gesegnet waren.

Am Samstagvormittag waren noch einige Häuser ohne Segen, was sofort erledigt wurde. Da ja Schulferien waren, fand der Abschluss wie vor der Pandemie zur Tradition geworden in der Albert Schweitzer Schule am Mittwoch, dem 11. Januar statt. Hier trafen sich in der großen Pause alle Sternsinger die die Grundschule besuchten um Ihre Schule zu segnen. Frau Anja Ott wartete bereits mit einem Süßigkeitenkorb für die Sternsinger und einer großzügigen Spende. An dieser Stelle möchten wir uns bei allen Bürgerinnen und Bürgern Altlußheims ganz herzlich bedanken für die freundliche Aufnahme, die netten Gespräche, die Geldspenden und natürlich die vielen Süßigkeiten. Es wurden stolze 8888,- Euro gesammelt. Dafür ein herzliches Vergelt's Gott.

Danke an die Köchinnen Christl Ziegler, Olga Veselka, Tanja Fluhrer, Julia Oberst und Yeliz Schweizer, die sich bereit erklärt haben für eine große Gruppe zu kochen. Danke der Familie Benz und dem Blautannenteam für die freundliche Aufnahme und die gute Versorgung.

Danke an Larissa Oechsler und Susanne Finke, die sowohl bei der Vorbereitung, während der Aktion in unserer Zentrale und als Begleitperson mitgewirkt haben. Danke an die Begleitpersonen Melanie Habeck, Romy Scheck, Kamila Choina, Silvia Ebinger, Anja Wilhelm und Julia Oberst für die Begleitung und Unterstützung der Gruppen.



Ein herzliches Dankeschön auch an Fabian König, Robin Fluhrer, Domagoj und Karlo Veselcic, die teilweise über 10 Jahre als Sternsinger unterwegs waren und nun eine eigene Gruppe begleiteten.

Ein herzliches Dankeschön an die 36 Sternsingerkinder: Simon, Gabriel und Emma Oberst, Mateo Veselcic, Timo Fluhrer, Paula Müller, Vanessa König, Miu Eichenlaub, Nina und Jana Münch, Lyia und Zoey Schweizer, Hannah und Michael Veselka, Sofia Hartmann, Kai Kretschmer, Yannis und Mika Habeck, Leonie und Elena E., Isabella Wilhelm, Laura und Philipp Schmidt, Lina Staender und Paul Hubbes, Melvin Nowacki, Nevio Barbosa, Luca Schüller, Marla und Mika Scheck, Rafael und Paulina Choina.

Nicht zu vergessen ein herzliches Dankeschön an Rebecca Staender, die seit der Pandemie für die Organisation verantwortlich ist und mit genauso viel Herzblut in die ökumenische Kinderkirche eingestiegen ist und so die Nachfolge der nächsten Generation gesichert werden konnte.

Die erste Kinderkirche im Jahr 2023 beginnt mit dem Besuch der Krippe im Speyerer Dom am 20. Januar. Wir fahren mit dem Linienbus. Treffpunkt um 16 Uhr an der Haltestelle Rebstöckl.

Um Anmeldung wird gebeten.

Weitere Termine im 14 Tage Rhythmus immer von 16 bis 17 Uhr im Emil Frommel Haus, Rheinhäuserstr. 33 in Altlußheim.

Charlotte Jung-Cron

Ökumenische Fastenwoche Vorabinformation

Die ökumenische Fastenwoche findet in diesem Jahr in der Woche vom 13.-17. März statt. Wenn Sie mit uns fasten wollen, bitte dies vormerken.

Nähere Informationen in nächsten Pfarrblatt oder bei

Lioba Scheurer, Tel. 06205-14488"



Herzlich Willkommen!

Wir begrüßen unsere neue Hausmeisterin ***Frau Katja Schenk***. Ihre Einsatzorte werden künftig das Gemeindezentrum in Hockenheim und das Wendelinushaus in Reilingen sein.

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!



Frau Schenk hat uns ein paar Fragen beantwortet:

Wenn Du eine berühmte Persönlichkeit – egal ob lebendig oder tot – treffen dürftest: Wer wäre es und warum?

Peter Alexander - um mit ihm ein paar gesellige Stunden in Grinzing beim Heurigen zu verbringen.

Was ist Dein Lieblingsbibelvers?

“Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen.” (1 Korinther 13,13)

Was würde mich an dir überraschen?

Mein Musikgeschmack, da er sehr vielseitig ist.

Wo würdest du morgen hinziehen und wohnen, wenn Geld keine Rolle spielen würde?

Nach Wien, da ich die Wiener Mentalität schon seit meiner Kindheit liebe.

Was ist der Schlüssel, um glücklich zu sein?

Das Glück zu erkennen, wenn es vor einem steht.



SEELSORGETEAM

Pfarrer Christian Müller	christian.mueller@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen	Telefon 06205 9796509
Pastoralreferentin Christine Mallek	christine.mallek@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen	Telefon 0157 80629698
Pastoralreferent Felix Mallek	felix.mallek@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen	Telefon 0157 80629697
Diakon Robert Moock	robert.moock@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 1 68766 Hockenheim	Telefon 06205 94190
Gemeindereferent Thorsten Gut	thorsten.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 5 68766 Hockenheim	Telefon 06205 941917
Gemeindereferentin Daniela Gut	daniela.gut@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 5 68766 Hockenheim	Telefon 06205 941918

PFARRBÜRO ST. GEORG HOCKENHEIM

Iris Nowak	iris.nowak@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Obere Hauptstraße 1 68766 Hockenheim Tel. 06205 94190			
Nicola Schmiedekind	nicola.schmiedekind@seelsorgeeinheit-hockenheim.de				
Öffnungszeiten	Montag 9 ⁰⁰ -11 ⁰⁰ Uhr	Dienstag geschlossen	Mittwoch 9 ⁰⁰ -12 ⁰⁰ Uhr & 17 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr	Donnerstag 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr	Freitag 9 ⁰⁰ -11 ⁰⁰ Uhr

PFARRBÜRO ST. WENDELIN REILINGEN

Elke Cordes	elke.cordes@seelsorgeeinheit-hockenheim.de	Hauptstraße 72 68799 Reilingen Tel. 06205 2553071			
Öffnungszeiten	Montag geschlossen	Dienstag 9 ⁰⁰ -11 ⁰⁰ Uhr	Mittwoch geschlossen	Donnerstag 15 ⁰⁰ -18 ⁰⁰ Uhr	Freitag 9 ⁰⁰ -11 ⁰⁰ Uhr

PFARRBÜRO ST. NIKOLAUS NEULUSSHEIM

Elke Cordes elke.cordes@seelsorgeeinheit-hockenheim.de

SOZIALE EINRICHTUNGEN

Altenheim St. Elisabeth Karlsruher Straße 14 68766 Hockenheim Telefon 06205 94040	Kirchliche Sozialstation Obere Hauptstraße 47 68766 Hockenheim Telefon 06205 943333	Kindergarten St. Josef Schubertstraße 12/1 68766 Hockenheim Telefon 06205 12401	Kindergarten St. Maria Fasanenweg 4 68766 Hockenheim Telefon 06205 4154
Kindergarten St. Raphael Hockheimer Str. 66/1 68804 Altlußheim Telefon 06205 33330	Kindergarten St. Nikolaus Wingertstraße 19 68809 Neulußheim Telefon 06205 34302	Kindergarten St. Anna Johann-Strauß-Straße 1 68799 Reilingen Telefon 06205 7825	Kindergarten St. Josef Schulstraße 9 68799 Reilingen Telefon 06205 100111

Telefonseelsorge Telefon 0800 111 0 111
Telefon 0800 111 0 222

WWW.SEELSORGEEINHEIT-HOCKENHEIM.DE